

Wochenblatt

13. September - 21. September 2025 · Ausgabe 38-2025

Was feiern wir am Fest Kreuzerhöhung (14.09.)?

Im Jahre 326 reiste die Hl. Helena (248-329 n. Chr.), die Mutter des berühmten Kaisers Konstantin, der als erster antiker Kaiser das Christentum in seinem Reich offiziell erlaubte, nach Jerusalem und veranlasste Ausgrabungen. Bei diesen Ausgrabungen wurden unter anderem Reste des Kreuzes Christi sowie das leere Grab Jesu gefunden. Helena teilte die aufgefundenen Reste des Kreuzes Christi in drei Teile. Ein Teil des Kreuzes blieb in Jerusalem, einen nahm sie mit nach Rom und einen Dritten sandte sie ihrem Sohn nach Konstantinopel. Über dem Grab und der Kreuzauffindungsstelle ließen Helena und ihr Sohn die sogenannte Grabeskirche errichten. Es ist sehr wahrscheinlich, dass die Heilige Helena, die die Ausgrabung in Auftrag gab, das richtige Kreuz in einem ausgetrockneten Brunnenschacht gefunden hat. Die Römer hatten, nach der Rückeroberung Jerusalems im Jahr 135, einen Tempel über die Kreuzigungsstätte gebaut, der alles in seinem Fundament konservierte. Bei den Grabungen wurde auch die Tafel mit der Inschrift, die Pilatus am Kreuz anbringen ließ, gefunden: "Jesus von Nazareth, König der Juden". Die Hälfte der Tafel wird in Rom, zusammen mit einem Stück und einem Nagel des Kreuzes Christi, in der Kirche "Santa Croce in Gerusalemme", eine meiner Lieblingskirchen in Rom, aufbewahrt.

Warum wird nun gerade am 14. September das Fest Kreuzerhöhung begangen?

Weil an diesem Tag im Jahr 335 die Grabeskirche in Jerusalem geweiht und den Menschen das wiedergefundene Kreuz Christi gezeigt wurde. Dabei wurde das Kreuz feierlich erhoben. Erhöhung verweist auch darauf, dass das Kreuz ein Siegeszeichen ist, weil Jesus am Kreuz erhöht den Tod besiegt hat. Das Kreuz gab den Kreuzzügen den Namen und der in Jerusalem verbliebene Rest ging in einer Schlacht am 4. Juli 1187 verloren. Zuvor hatten Wallfahrer Kreuzpartikel in das ganze Abendland mitgenommen, so das später Martin Luther spottete,

es gäbe "vom Heiligen Kreuz so viele Stücke, dass man ein Haus daraus bauen könnte." Aber er täuschte sich, denn nachdem alle Partikel registriert und katalogisiert wurden, stellte sich heraus, dass sie nur etwa 15 % des ursprünglichen Kreuzes ausmachen. Einen winzigen Splitter vom Kreuz Christi haben wir sogar in unserer Kirche St. Lambertus in Kalkum.

Thomas Müller, Pfarrer







St. Albertus Magnus Kirche in Golzheim



St. Maria unter dem Kreuze Kirche in Unterrath



St. Bruno Kirche in Unterrath



St. Mariä Himmelfahrt Kirche in Lohausen

KREUZERHÖHUNG

14. September 2025

Kreuzerhöhung

Lesejahr C

Lesung: Numeri 21,4-9
 Lesung: Philipper 2,6-11
 Evangelium:
 Johannes 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat.

Samstag, 13. September

11.00 Uhr MH Tauffeier

17.30 Uhr MH Rosenkranzgebet 18.00 Uhr MH Heilige Messe (VC)

Sonntag, 14. September Kreuzerhöhung 24. Sonntag im Jahreskreis

Num 21,4-9 Phil 2,6-11 Ev: Joh 3,13-17

09.00 Uhr AM Heilige Messe (WK) 09.30 Uhr MuK Heilige Messe (VC)

11.00 Uhr B Heilige Messe (JW)

11.15 Uhr HLF Familienmesse (VC)

12.00 Uhr MuK Heilige Messe in alban. Sprache (ID)

17.00 Uhr AM Heilige Messe in engl. Sprache (GW)

18.00 Uhr MKÖ Heilige Messe (WK)

Bitte beachten Sie: Aus Datenschutzgründen fehlen in der Internet-Version des Wochenblatts die Namensnennungen bei Taufen, Trauungen, Verstorbenen und Messintentionen.

Montag, 15. September

09.00 Uhr MH Heilige Messe

anschließend Frühstückstreff im Pfarrzentrum MH

Dienstag, 16. September

09.00 Uhr MuK Heilige Messe

17.15 Uhr MKö Rosenkranzgebet für den Weltfrieden

18.00 Uhr MKö Heilige Messe

Mittwoch, 17. September

08.00 Uhr MH Schulgottesdienst 08.15 Uhr MKÖ Schulgottesdienst

18.00 Uhr B **Beichtgelegenheit** (Kaplan Pater Vincent)

18.30 Uhr B Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr B Heilige Messe

Donnerstag, 18. September

08.15 Uhr MuK Schulgottesdienst

18.00 Uhr AM Heilige Messe

Freitag, 19. September

08.15 Uhr B Schulgottesdienst

17.00 Uhr Schützenmesse Open Air: Platz des deutschen Ordens/Haus St. Josef

Samstag, 20. September

17.30 Uhr MH Rosenkranzgebet 18.00 Uhr MH Heilige Messe (VC)

Sonntag, 21. September Hl. Matthäus, Apostel+Evangelist 25. Sonntag im Jahreskreis

Am 8,4-71 Tim 2,1-8 Ev: Lk 16,1-13

09.00 Uhr AM Heilige Messe (VC)

09.30 Uhr MuK Heilige Messe (WK/MH)

11.00 Uhr B Heilige Messe (WK/MH)

11.15 Uhr HLF **Familienmesse** (JW)

12.00 Uhr MuK Heilige Messe in alban. Sprache (ID) 17.00 Uhr AM Heilige Messe in engl. Sprache (GW)

18.00 Uhr MKÖ Heilige Messe (WK/MH)

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

die Öffnung der Heiligen Pforten in diesem Heiligen Jahr 2025 ist eine Aufforderung an uns alle, unsere Herzen zu öffnen, Verschlossenheit und Verhärtungen zu überwinden und Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung zu sein.

Im Jahr 2025 ist die geöffnete Tür auch das Leitmotiv der Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes. Die Tür steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Auf den Plakaten, die die Caritas-Kampagne 2025 begleiten, findet sich die Tür in unterschiedlichen Kontexten menschlichen Lebens. Sie machen deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen, von Naturkatastrophen und Pandemien gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas an vielen Orten und für viele Menschen – dringlicher denn je! "Tuet Gutes Allen" (Gal 6,10) ist der biblische Anspruch, dem die Caritas-Angebote heute und morgen genügen wollen.

Die Einladung der Caritas soll dabei besonders jene erreichen, die das Leben vor allem vor verschlossenen Türen kennen. Und die draußen gelassen werden – vor der Tür. Weil sie zu klein oder zu alt sind, um sie zu öffnen, weil sie nicht gut riechen oder ansteckend sind, weil sie nicht ins Muster passen oder weil die Türschwelle zu hoch ist und keine Rampe hinüberführt. In den Einrichtungen und Diensten der Caritas erfahren sie die Hilfe, die sie brauchen, ohne sich verstellen zu müssen – in der Bahnhofsmission genauso wie in der Altenhilfeeinrichtung, im Inklusionsbetrieb wie im Jugendmigrationsdienst.

Mit Ihrer Spende für die Kollekte am Caritas-Sonntag helfen Sie mit, dass die Türen der Caritas offengehalten werden können; Sie helfen mit, dass Menschen in Not hinter diesen offenen Türen wirksame Hilfsangebote finden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende!

Berlin, den 24. Juni 2025

Für das Erzbistum Köln + Rainer Maria Card. Woelki Erzbischof von Köln

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. Bank für Sozialwirtschaft DE46 3702 0500 0001 0632 00

Caritas-Sonntag

Am 20. und 21. September feiern wir den Caritas-Sonntag. Das diesjährige Motto lautet: "Da kann ja jeder kommen. Caritas öffnet Türen."

Mit diesem Thema möchte der Caritasverband darauf aufmerksam machen, wie wichtig eine starke Infrastruktur und ein gerechtes Sozialversicherungssystem für die gesellschaftliche Resilienz ist.

Zur Caritas kann jede Person kommen. Die Caritas hilft jedem Menschen in Not. Daher kommen 95 % der Kollekten an diesem Sonntag den Aufgaben der Gemeinde-Caritas zu Gute

Martina Becker & Pastor Wolfram Knitter

Kollekten

13./14.9.: Kollekte für den Welttag der Kommunikationsmittel

20./21.9.: Caritas-Kollekte

Einladungen und Informationen



Aufruf zum ehrenamtlichen Dienst im Stammhaus der Diakonie in Kaiserswerth Seit vielen Jahren bieten wir im Stammhaus (Pflegeheim am Kaiserswerther Markt), wichtige Dienste an. Unsere Priester feiern am ersten Samstag im Monat mit den Bewohnerinnen und Bewohnern die Heilige Messe, am dritten Samstag feiert der Kommunionhelferdienst dort einen Wortgottesdienst und spendet die Heilige Kommunion. Zu beiden Gottesdiensten begleiten wir Ehrenamtliche einige Seniorinnen und Senioren auf ihrem Weg in die dortige Kulturkirche und bringen sie anschließend zurück in ihre Zimmer. Darüber hinaus ist uns ein wichtiges Anliegen, sie zu besuchen (z.B. zum Geburtstag) und ihnen unseren Pfarrbrief zukommen zu lassen.

Für all diese vielfältigen Dienste suchen wir Verstärkung aus unseren zehn Gemeinden im Düsseldorfer Norden. Wir freuen uns, wenn Sie sich vorstellen können, uns bei den ehrenamtlichen Diensten zu unterstützen und unsere Gruppe zu bereichern. Die Seniorinnen und Senioren sind sehr dankbar, dass wir das Evangelium und die Heilige Eucharistie in das Stammhaus bringen.

Fragen beantworten wir Ehrenamtliche Ihnen gerne nach den Eucharistiefeiern in Angerland-Kaiserswerth am 27. und 28. September 2025. Alternativ wenden Sie sich bitte an unsere Pastoralreferentin Frau Beate Kirfel, Tel.: 0151 25495171 Mail: beate.kirfel@erzbistum-koeln.de

Tafel Düsseldorf - Infoabend

Der Ortsausschuss Heilige Familie lädt zu einem Informationsabend ein:

Die Vorsitzende Frau Eva Fischer spricht am Dienstag, 16. September um 19 Uhr im Pfarrzentrum an der Carl-Sonnenschein-Straße in Stockum über die vielschichtige Arbeit der Tafel Düsseldorf. Viele Menschen unserer Stadt sind auf die Hilfe dieser Einrichtung angewiesen, die Menschen hilft, indem sie Lebensmittel rettet und an Bedürftige verteilt. Wer kann diese Hilfe in Anspruch nehmen, wer hilft beim Helfen, wer sind die Unterstützer und was kann jeder tun, um Not zu lindern? Sie sind herzlich eingeladen.

Für den Ortsausschuss Hl. Familie Klaus Vogel

Senioren-Frühstück in Unterrath Herzliche Einladung zum Senioren-Frühstück am Mittwoch, 17. September von 10.30 bis 13 Uhr im Pfarrzentrum von St. Maria unter dem Kreuze-Unterrath. Anmeldung bei Kornelia Bremer-Zeitz. Tel. 0160.5004744.

Ökumenischer Gedächtnisgottesdienst

Zu einem Ökum. Gedächtnisgottesdienst für die im zweiten Quartal 2025 im Florence-Nightingale-Krankenhaus + Friederike-Fliedner-Hospiz der Kaiserswerther Diakonie Verstorbenen lädt das kath.und evang. Team der Krankenhausseelsorge herzlich ein. Mittwoch, 17. September, 19 Uhr wird der Gottesdienst in der Mutterhauskirche am Zeppenheimer Weg 14 (gegenüber von Parkplatz P9) gefeiert und durch den Chor "Lohberg Voices" mitgestaltet. In diesem Rahmen wird der Name der Verstorbenen ausgesprochen und es kann von allen Mitfeiernden eine Kerze entzündet werden. Die An- und Zugehörigen der Verstorbenen sind persönlich angeschrieben worden. Wer keine persönliche Einladung erhalten hat oder an einen lieben Menschen denken und für ihn beten möchte, ist herzlich zur Mitfeier eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Georg Wiesemann, Tel. 409-2255

Einladungen und Informationen

Ehejubiläum

StadtdechantFrankHeidkamplädtallePaare, die in diesem Jahr ihre Silber-, Rubin-, Gold-, Diamant-, Eiserne- oder Gnaden-Hochzeit begehen, zu einem gemeinsamen Fest ein. "Ich gratuliere allen Paaren ganz herzlich zu ihrem Ehejubiläum und möchte ihnen Gelegenheit geben, mit vielen anderen Eheleuten zusammen dieses Ereignis zu feiern. Die Liebe, die sie sich vor vielen Jahren versprochen haben, hat ihre Beständigkeit im Alltag bewiesen und ist immer mehr gereift. Das ist wahrlich ein Grund zur Freude und Dankbarkeit", sagt Stadtdechant Frank Heidkamp.

Gefeiert wird am Sonntag, 28. September, ab 12 Uhr mit einer Festmesse in der Kirche St. Maximilian an der Schulstraße 15. Im Rahmen dieser Heiligen Messe Gelegenheit zur Erneuerung des Eheversprechens und einem persönlichen Segen. Anschließend wird das Fest im Klosterhof des Maxhauses, Schulstraße 11, mit einem Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein fortgesetzt. Gegen 16 Uhr endet die gemeinsame Feier. Anmeldung heim Katholischen Gemeindeverband wird gebeten:

E-Mail info@katholisches-duesseldorf.de oder unter Telefon 901020.



Sonntagscafé "Supernett"

Herzliche Einladung zum Sonntagscafé "Supernett" am Sonntag, 28. September um 14 Uhr im Pfarrzentrum von St. Maria unter dem Kreuze-Unterrath. Anmeldung bei Kornelia Bremer-Zeitz, Tel. 0160.5004744.



am 28. September um 16.30 Uhr in Sankt Maria unter dem Kreuze

mit Werken von D.Gabrielli, J.-C. Dall'Abaco, G. Ph. Telemann, F.P. Supriano, J.S. Bach & H.I.F. Biber

Solistin: Eva Schmitz-von der Lohe

Eintritt frei, Spenden erbeten!

🗼 Heilige Familie

Kürtenstraße 160 40472 Düsseldorf



Nächste Termine:

Montag, 29. September:

"In einem Zug" von Daniel Glattauer

Montag, 27. Oktober:

"Das Fest" von Lucy Fricke

Montag, 24. November:

"Das Narrenschiff" von Christoph Hein

Weihbischof Schwaderlapp visitiert unsere Pastorale Einheit

ledes lahr besucht uns der für uns zuständige Weihbischof Dominikus Schwaderlapp für anderthalb Tage. Dem Weihbischof ist es ein Anliegen, unkompliziert und niederschwellig Gemeinden die Menschen kennenzulernen. ihre 1./2. Oktober wird er unsere Pastorale Einheit besuchen. Neben Gesprächen mit Mitgliedern des Seelorgeteams, stehen der Besuch einer Firmgruppe und einer Kita auf dem Programm. Er wird am Mittwoch, 1. Oktober, die Messe mit der kfd Lohausen feiern und anschließend ein Gespräch führen; am Donnerstag hält er die Messe um 7.20 Uhr in der Basilika und um 8.10 Uhr den Schulgottesdienst. Schon heute heißen wir Weihbischof Schwaderlapp herzlich in unserer Pastoralen Einheit willkommen! Oliver Dregger



Montag, 15. September

09.00 Uhr MH Frühstückstreff 14.30 Uhr MuK Seniorenclub

Dienstag, 16. September

15.00 Uhr B Seniorenclub 19.00 Uhr HLF Infoabend: Tafel Düsseldorf 19.30 Uhr MuK-TreffenOA MuK und Vertreter KÖB der alban. Gemeinde

20.00 Uhr MKö Probe Junger Chor

Mittwoch, 17. September

10.30 Uhr MuK Senioren-Frühstück 16.45 Uhr HLF Probe Brasshoppers II 19.30 Uhr HLF Probe Orchester

Donnerstag, 18. September

14.30 Uhr MuK Seniorenfreizeitkreis
17.30 Uhr HLF Probe Chorgemeinschaft
20.00 Uhr B Probe Klangfarben
20.00 Uhr HLF Probe Kantorei

Freitag, 19. September

15.00 Uhr HLF Probe Kinderchor 16.00 Uhr HLF Probe Flötengruppe

Impressum

Das "Wochenblatt" erscheint wöchentlich und wird herausgegeben von der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, 40468 Düsseldorf. Redaktion: Pastoralbüro, Pfarrer Oliver Dregger (verantwortlich). eMail: wochenblatt@heiligefamilie.de Redaktionsschluss: Montag 15 Uhr vor Erscheinen.

Kath. Kirche im Düsseldorfer Norden

Leitender Pfr. Oliver Dregger T 94 25 05-11

oliver.dregger@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsleitung: **Birgit Schentek** T 47 805-17

birgit.schentek@erzbistum-koeln.de

Die Kontaktdaten des gesamten Seelsorgeteams finden Sie auf der Homepage:

www.heiligefamilie.de oder www.pfarreiengemeinschaft-angerlandkaiserswerth.de

Pastoralbüro Heilige Familie

Heilige Familie, Stockum

Carl-Sonnenschein-Straße 37, T 47 805-0, Fax 47 805-30, buero@heiligefamilie.de

geöffnet und telefonisch erreichbar:

mo 08.00-13.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr di 08.00-13.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr mi 08.00-13.00 Uhr do 08.00-13.00 Uhr, 14.00-19.00 Uhr

do 08.00-13.00 Uhr, fr 08.00-13.00 Uhr

11 08.00-13.00 0111

Sie sprechen mit

Vera Lender, Lydia Volkmar, Christina Lülsdorf, Linda Schäfer oder Bianka Schurse.

Pastoralbüro Angerland-Kaiserswerth

Angerland-Kaiserswerth, Kaiserswerth

Suitbertus-Stiftsplatz 3, T 94 25 05-10, Fax 94 25 05-1,

pastoralbuero-dnord@erzbistum-koeln.de geöffnet und telefonisch erreichbar:

mo 08.00-12.00 Uhr

di 08.00-12.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr

mi 08.00-12.00 Uhr do 08.00-12.00 Uhr fr 08.00-12.00 Uhr

Sie sprechen mit

Susanne Hundgeburt, Susanne Nolting-Hauff, Claudia Schumacher oder Michaela Strunk.

Kontaktbüros

St. Maria unter dem Kreuze, Unterrath Am Klosterhof 6, di 9-12 Uhr, T 47 805-60

St. Agnes, Angermund

Graf-Engelbert-Str. 22, di 9-12 Uhr, T 94 25 05-20

Krankenruf

T 0172.29 30 135

Friedhofsverwaltung

T 4780513, friedhofsverwaltung@heiligefamilie.de

Pfarrgemeinderat

Vorsitzender: Sebastian Hölling pgr@heiligefamilie.org

Kinder & Familien

Kindertagesstätte "Heilige Familie", Stockum Carl-Sonnenschein-Straße 61, T 436 01 05,

kita.stockum@heiligefamilie.de

Kindertagesstätte "St. Maria Königin", Lichtenbroich

Tiefenbroicher Weg 4, T 42 89 70, kita.lichtenbroich@heiligefamilie.de

Kindertagesstätte "Papst Johannes"

Auf der Reide 2 (Flingern mobil e.V.), T 98913830

Kindertagesstätte "St. Bruno"

Oldenburger Straße 6 (SKFM e.V.), T 422 06 14

"Kindergarden Arche Noah"

Niederrheinstraße 19 (SKFM e.V.) T 454 46 03

Büchereien

Heilige Familie, Stockum

Carl-Sonnenschein-Straße 37, buecherei.hlf@heiligefamilie.org geöffnet so 10.45-12.30 Uhr, mi 15-17 Uhr

St. Maria Königin, Lichtenbroich

Krahnenburgstraße 3a, T 478 05-75 www.buecherei-lichtenbroich.de geöffnet di+mi 16-18 Uhr, 1. So (monatl.) 11-12 Uhr

St. Maria unter dem Kreuze, Unterrath

Am Klosterhof 8,

buecherei.muk@heiligefamilie.org geöffnet so 10-12 Uhr, di 9.30-12 Uhr, do 16-17 Uhr

Spendenkonten

Katholische Kirchengemeinde Heilige Familie

IBAN DE97 3005 0110 0075 0007 11, BIC DUSSDEDDXXX, Stadtsparkasse Düsseldorf

Gemeinde-Caritas Heilige Familie

IBAN DE93 3005 0110 0038 0106 09,

BIC DUSSDEDDXXX, Stadtsparkasse Düsseldorf